



ERFA-Tagung Betrieblicher Umweltschutz

Dienstag, 17. Januar 2023, 9:00 – 16:00 Uhr

Programm

- Ab 8:30 Begrüssungskaffee
- 9:00** **Begrüssung & Nachhaltiger Umweltschutz**
ECO SWISS, Sylvia Jaus
Inputreferat – Was ist nachhaltiger Umweltschutz aus Sicht ECO SWISS
Workshop – Was ist nachhaltiger Umweltschutz aus Sicht der Mitglieder
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00** **Neues eGov Portal Abfall und Rohstoffe**
EcoServe International AG, Benny Imniger
Einführung ins Portal und Praxistipps
- 12:00** **Fragen und Ausblick**
- 12:15 Mittagspause im Museum
- 13:30** **Besichtigungstour Chiresa AG**
- 16:00 Ende der ERFA-Tagung



Inhalt

Nachhaltiger Umweltschutz



Die Agenda 2030 der UNO ist der globale Referenzrahmen für die Nachhaltigkeit. Um die Agenda 2030 in den nächsten Jahren umzusetzen, braucht es die Anstrengung von allen. ECO SWISS will dazu ihren Beitrag leisten. Im Rahmen einer Praxisarbeit¹ wurden die für ECO SWISS relevanten Themen identifiziert sowie eine Standortbestimmung anhand einer Internetrecherche bei den Mitgliedern durchgeführt. Im Inputreferat werden die Resultate der Projektarbeit vorgestellt und im anschliessenden Workshop weiterbearbeitet.

Das Inputreferat hält Sylvia Jaus (Fachstellenleiterin Umweltschutz ECO SWISS), im Workshop arbeiten wir in Gruppen.

Neues eGov Portal Abfall und Rohstoffe



Das neue eGov Portal Abfall und Rohstoffe ist ein Pilotprojekt bei der Umsetzung des gesamten eGov Portal des UVEK. Die Meldungen zu den drei Verordnungen VeVA, VASA und VVEA sind zukünftig in diesem Portal abzuwickeln. Im Referat erfahren Sie, welche Prozesse das Portal konkret beinhaltet, wie die Umsetzung erfolgt und welche momentanen Schwierigkeiten mit den Schnittstellen von veva-online bestehen.

Das eGov Portal stellt uns Benny Irrniger von EcoServe International AG vor. Er hat langjährige Erfahrung als Fachreferent in den Bereichen Gefahrgut und Sonderabfall und betreut im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt BAFU die Auskunftsstelle für Fragen zur Verordnung über den Verkehr mit Abfällen VeVA und die zugehörige Online-Plattform www.veva-online.admin.ch.

Betriebsbesichtigung der Sonderabfallverwertung Chiresa AG



Die Chiresa AG ist im Bereich der integrierten Abfallwirtschaft tätig und erarbeitet ökologisch und wirtschaftlich sinnvolle Lösungen zur Vermeidung, Verwertung, Recycling und Entsorgung von Sonderabfällen. Nach der Einführung in die Firmengeschichte sowie in die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen werden wir die neuste Anlage der Chiresa AG besichtigen – die FLUWA.

Seit 2021 fordert die VVEA² von den KVA die Nachbehandlung von Filteraschen und die Rückgewinnung von Metallen. Gemeinsam mit KVA der näheren Umgebung hat die Chiresa AG frühzeitig reagiert und eine entsprechende Anlage konzipiert und projektiert. Weiter steht auch ein Blick in die Reinigungsanlage für Tankcontainer und Bahnkesselwagen auf dem Programm.

Die Betriebsbesichtigung leiten Herr Thomas Fuhrer (CEO Chiresa AG) und Herr Ralf Weber (Standortleiter Full, Chiresa AG).

¹ Praxisarbeit im Rahmen des CAS Corporate Responsibility der ZHAW, «Nachhaltigkeit bei ECO SWISS» von Sylvia Jaus.

² Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen.

Organisation

Veranstaltungsort

[Chiresa AG](#), Industriestrasse 2, 5324 Full-Reuenthal AG

Anreise mit dem Zug ab Bahnhof Koblenz mit dem Taxi zur Chiresa AG
Sammeltaxi um 8.45 Uhr ab Bahnhof Koblenz ist organisiert.

Rückfahrt mit dem Taxi um 16.00 Uhr ab Chiresa AG zum Bahnhof Koblenz.

Anreise mit dem Auto Parkplätze sind direkt bei der Chiresa AG vorhanden.

Zielpublikum

Umweltschutz- und Sicherheitsbeauftragte von Betrieben sowie weitere Interessierte.

Tagungskosten

Kostenlos für Vereinsmitglieder ECO SWISS.

270.- CHF für Mitglieder EKAS-Branchenlösung / Kooperationsvereinbarung Grosstanklager

300.- CHF für Externe.

In den Kosten (exkl. 7.7 % MwSt.) enthalten sind Getränke, Verpflegung (Pause, Mittag), alle Unterlagen und Teilnehmerzertifikat.

Weiterbildungsanerkennung

SGAS 2 Fortbildungseinheiten

Anmeldung

Online unter ERFA-Umweltschutz bis spätestens 10. Januar 2023.

Aufgrund des Tagungsortes ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und bestätigt.

Weitere Informationen

ECO SWISS, Sylvia Jaus

sylvia.jaus@eco-swiss.ch oder +41 43 300 50 78